



<b>Marktbezeichnung</b>	<b>Select Matt-Latex LF</b>
<b>Art des Werkstoffes</b>	Latexfarbe, matt
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen, auf allen für Dispersionsfarben geeigneten, tragfähigen Untergründen
<b>Überwachung</b>	<b>U</b>
<b>Farbton</b>	Weiß
<b>Bindemittelbasis</b>	Kunstharz-Dispersion nach DIN 55945
<b>Spez. Gewicht</b>	1,5 +/- 0,2
<b>Eigenschaften</b>	Gut deckend, leichte Verarbeitung. Schadstoff-, lösemittel- und weichmacherfrei, frei von fogging-aktiven Substanzen. Als Objektfarbe für scheuerbeständige Anstriche
<b>Kenndaten nach DIN EN 13 300</b>	Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2; Kontrastverhältnis/Deckvermögen: Klasse 2 bei einer Ergiebigkeit von ca. 180 ml/m <sup>2</sup> bzw. 5,5 m <sup>2</sup> /l; Glanzgrad: stumpfmatt; maximale Korngröße: fein (<100 µm)
<b>Geeignete Abtönpaste</b>	Handelsübliche Abtönfarbe und tönbar über ZERO MiX
<b>Trockenzeit</b>	2 – 3 Stunden, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Endhärte nach 28 Tagen
<b>Verdünnung</b>	Wasser
<b>Verarbeitungsart</b>	Roller, streichen, spritzen
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund
<b>Lagerung</b>	Kühl, jedoch frostfrei. Anbruchgebilde gut verschließen
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife
<b>Verpackung</b>	5 l, 12,5 l Kunststoff-Ovaleimer
<b>Systemaufbau</b>	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363
<b>Untergrundvorbereitung</b>	Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Neuputzstellen flutieren und nachwaschen. Saugende Untergründe mit ZERO Konzentrat F bis 1:4 mit Wasser verdünnt, Gipsputze mit Haftgrund WP und normale Untergründe mit ZERO Grundierfarbe W grundieren



## Select Matt-Latex LF

Stand: 13.07.2017

**Anstrichaufbau** Voranstrich mit ZERO Select Matt-Latex LF. Schlussanstrich mit ZERO Select Matt-Latex LF

**EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt** Kategorie: aWb-30 g/l (2010), dieses Produkt enthält  $\leq$  ,01 g/l VOC

### Anmerkungen

In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!

Bei der Beschichtung mit anstrichverträglichen Dichtstoffen, z.B. Acryl Dichtungsmasse, können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Es kann auch zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Im Einzelfall sind Eigenversuche zur Beurteilung durchzuführen.

Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich je nach Objektsituation mehr oder weniger stark ab und sind nach BFS-Merkblatt Nr. 25 unvermeidbar.

Zur Erzielung einer Oberfläche mit erhöhter Reinigungsfähigkeit empfehlen wir den Einsatz von Dispersionsfarben mit glänzender Oberfläche.

Bei dunklen Farbtönen kann eine mechanische Beanspruchung (Kratzen) zu hellen Streifen (dem sogenannten „Schreibeffekt“) führen.

Bei ungünstigen Lichtverhältnissen (Streiflicht) empfehlen wir den Einsatz von ZERO Q4 MattFinish.

Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.

Bei der Verwendung von schwach deckenden Farbtönen, wie rot, orange, gelb usw., empfehlen wir eine Grundbeschichtung im abgestimmten, vollabdeckenden Farbton. Darüber hinaus können über den Regelaufbau zusätzliche Anstriche erforderlich sein.

Bei intensiven und dunklen Farbtönen kann an der Beschichtungsoberfläche ein Temporär-Pigmentabrieb entstehen.

Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Merkblatt dafür vorgesehenen Materialien.